

Stadtentwässerung Hannover
 Sachgebiet Indirekteinleiter (OE 68.33)
 Sorststraße 16
 30165 Hannover
 Telefax: + 49 511 168-48989
 E-Mail: 68.33.Indirekteinleiter@Hannover-Stadt.de

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung gem. § 12 a Abwassersatzung für die Landeshauptstadt Hannover zur Einleitung von Grundwasser

BAUVORHABEN:

Straße					
PLZ / Ort					
Zeitraum der Grundwassereinleitung		vom		bis	
Voraussichtl. Gesamtmenge in m ³				Förderleistung in m ³ /h	
Einleitung erfolgt an...		Tage/n / Woche			
Einleitungsstelle		<input type="checkbox"/> Regenwasserkanal		<input type="checkbox"/> Schmutzwasserkanal	
		<input type="checkbox"/> Über Grundstücksentwässerungsanlage		<input type="checkbox"/> Direkt in die öffentliche Kanalisation mit Angabe der Schachtbezeichnung lt. Kanalauskunft: _____	

1. Antragsteller/in / Bevollmächtigte/r (Vollmacht ist dem Antrag beizufügen) :

Name, Vorname					
Straße					
PLZ / Ort					
Telefon / Mobil / Fax					
E-Mail					

2. Grundstückseigentümer/in:

Name, Vorname					
Straße					
PLZ / Ort					
Telefon / Mobil / Fax					
E-Mail					

Ich bin mit der Ableitung von Grundwasser über die Grundstücksentwässerungsanlage in der vom Antragsteller vorgesehenen Menge ausdrücklich einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift des Eigentümers

3. Bauausführende Firma: identisch mit Ziffer 1 (Antragsteller) dieses Antrages

Name		
Straße		
PLZ / Ort		
Telefon / Mobil / Fax		
E-Mail		
Verantwortlicher Baustellenleiter/-in		Telefon / Mobil

4. Erklärung zur Gebührenschuld: identisch mit Ziffer 1 (Antragsteller) dieses Antrages

Gemäß § 8 Gebührensatzung für die Stadtentwässerung Hannover vom 01.01.2022 werden für die Einleitung von Grundwasser in die öffentliche Kanalisation der Stadt Hannover Gebühren erhoben:

Die Gebühren betragen für die

Einleitung in die Schmutzwasserkanalisation zzt. 1,80 €/m³

Einleitung in die Regenwasserkanalisation zzt. 1,08 €/m³

Gebührensschuldner		
Straße		
PLZ / Ort		
Telefon / Mobil / Fax		
E-Mail		
Ort, Datum	Unterschrift des Gebührenschuldners	

Folgende Unterlagen sind diesem Antrag beizufügen:

- Vorhabenserläuterung und Nachweis der Minimierung der abzuleitenden Grundwassermenge
- Grundwasseranalyse inkl. Probenahmeprotokoll gemäß § 12 a Abs. 3 und Anhang III der Abwassersatzung
- Lageplan mit Entnahmestelle und Einleitstelle (Grundstücksentwässerungsanlage bzw. öffentliche Kanalisation)
- Berechnung der max. zulässigen Förderleistung in m³/h sowie der voraussichtlichen Gesamtmenge in m³ gemäß Merkblatt zu temporären Grundwassereinleitungen
- Vollmacht
- Kopie der Entwässerungsgenehmigung mit Anschlusssituation
- Kopie der Kanalauskunft

- Bei Einsatz einer Vorbehandlungsanlage:
 - a) Beschreibung der Vorbehandlungsanlage und des Vorbehandlungsprozesses; die Bemessung der Vorbehandlungsanlage sowie Art und Menge der zum Einsatz kommenden Hilfsstoffe
 - b) Verbleib der anfallenden Rückstände z. B. Schlämme und Feststoffe

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers
------------	---------------------------------